



Housing First - Ein innovativer Ansatz in der Wohnungslosenhilfe (ONLINE)

Der Housing-First-Ansatz ist eine in Deutschland noch vergleichsweise wenig rezipierte und noch weniger praktizierte Strategie zur Bekämpfung von Wohnungslosigkeit. Er hat seinen Ursprung 1992 in den USA, genauer in New York, genommen und seither weite Verbreitung in einer Vielzahl westlicher Industrienationen gefunden (z.B. USA, Kanada, Australien, in Europa in Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien und Schweden). Im Kern zielt der Ansatz darauf ab, wohnungslose Menschen nicht erst nach dem Durchlaufen eines Stufensystems von aufeinander aufbauenden Hilfen

in den Wohnungsmarkt zu vermitteln, sondern die Wohnungslosigkeit durch Vermietung/ Anmietung einer Wohnung sofort zu beenden.

Housing First adressiert dabei ausdrücklich Menschen mit vielfältigen Hilfebedarfen (z.B. akuter Suchtproblematik, psychischer Erkrankung, Überschuldung, chronischer Erkrankung, Behinderung). Die Wirksamkeit des Ansatzes ist in einer Vielzahl von Studien nachgewiesen.

Der Referent hat im Rahmen des NRW-Modellprojekts "Housing-First-Fonds" ein Beratungskonzept sowie ein darauf aufbauendes mehrmoduliges wissenschaftliches Weiterbildungscurriculum entwickelt und insgesamt bereits knapp 50 Fachkräfte damit qualifiziert.

Veranstaltungsinhalte:

- Einführung in den Housing-First-Ansatz
- Wirksamkeitsstudien zum Housing-First-Ansatz
- Herausforderungen bei der Umsetzung des Housing-First-Ansatzes
- Das Beratungskonzept zum Housing-First-Ansatz
- Das modulare wissenschaftliche Weiterbildungscurriculum





Rahmendaten der Veranstaltung	
Veranstalter:	Referat Weiterbildung, FB Sozialwesen, FH Münster
Veranstaltungsart:	Seminar
Unterrichtsstunden:	8
Teilnehmerzahl:	20
Teilnahmeentgelt:	150,00€

Veranstaltungsort: ONLINE
Zoom
48149 Münster
Raum: über "ZOOM"

Termin(e), Uhrzeiten	
24. September 2024	09:00 - 16:00 Uhr

